

Logik in der Informatik
 Wintersemester 2009/2010

Übungsblatt 3

Zu bearbeiten bis Dienstag, 10. November 2009

Aufgabe 1:

(25 Punkte)

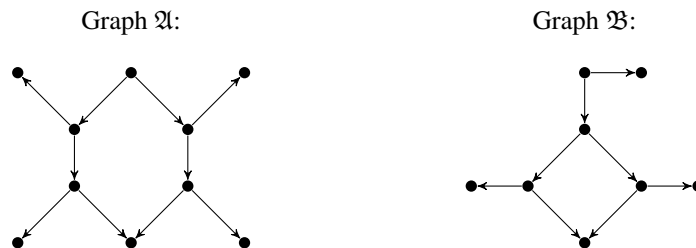
Sei σ eine relationale Signatur.

Zeigen Sie, dass es für jede FO[σ]-Formel φ eine zu φ äquivalente FO[σ]-Formel $\tilde{\varphi}$ mit $\text{frei}(\tilde{\varphi}) = \text{frei}(\varphi)$ gibt, in der höchstens $br(\varphi)$ viele verschiedene Variablen vorkommen.

Aufgabe 2:

(25 Punkte)

Betrachten Sie die folgenden Graphen \mathfrak{A} und \mathfrak{B} :



- Welches ist das kleinste m , so dass Spoiler eine Gewinnstrategie im m -Runden Ehrenfeucht-Fraïssé Spiel auf \mathfrak{A} und \mathfrak{B} hat? (Begründen Sie Ihre Antwort.)
- Finden Sie für Ihre Antwort m aus Teil (a) einen FO[$\{E\}$]-Satz ψ der Quantortiefe m , so dass $\mathfrak{A} \models \psi$ und $\mathfrak{B} \models \neg\psi$.

Aufgabe 3:

(25 Punkte)

Beweisen Sie Satz 4.8, d.h. zeigen Sie:

Für alle Funktionen-freien Signaturen σ , alle σ -Strukturen \mathfrak{A} und \mathfrak{B} , alle $k \in \mathbb{N}$, alle Tupel $\vec{a}' := (a'_1, \dots, a'_k) \in A^k$ und $\vec{b}' := (b'_1, \dots, b'_k) \in B^k$ und alle $m \in \mathbb{N}$ gilt:

Genau einer der beiden Spieler (Spoiler bzw. Duplicator) hat eine Gewinnstrategie im Spiel $\mathcal{G}_m(\mathfrak{A}, \vec{a}', \mathfrak{B}, \vec{b}')$.

Hinweis: Per Induktion nach m ist der Beweis einfach und kurz.

Aufgabe 4:

(25 Punkte)

Beweisen Sie die Richtung “ \implies ” von Satz 4.11, d.h. zeigen Sie:

Für jedes $m \geq 1$ und für alle geordneten endlichen Strukturen $\mathfrak{A} = (A, \leq^{\mathfrak{A}}, \min^{\mathfrak{A}}, \max^{\mathfrak{A}})$ und $\mathfrak{B} = (B, \leq^{\mathfrak{B}}, \min^{\mathfrak{B}}, \max^{\mathfrak{B}})$ gilt: Falls $|A| < |B|$ und $|A| \leq 2^m$, so hat Spoiler eine Gewinnstrategie im m -Runden EF-Spiel auf \mathfrak{A} und \mathfrak{B} .